



AMTSBLATT DER STADT FREUDENBERG

mit den Ortsteilen Boxtal • Ebenheid • Rauenberg • Wessental

39. Jahrgang

Nr. 15

31. Juli 2025



Der Familienfilm
am Freitag:

Flow

Der Kinohit am Samstag:
Feste & Freunde

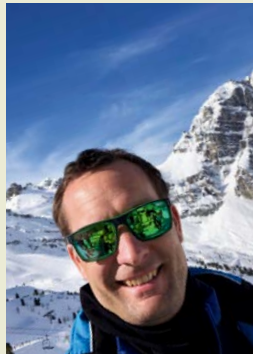
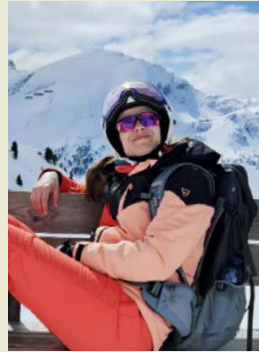


**Wir wünschen allen schöne Ferien!
Kommt zum Sommerkino!**

Sonnenbrillen Ausverkauf



50%
**Preis-
nachlass
auf
 Fassungen
toller
Marken**



www.distelhorst-optik-akustik.de



- Anzeige -

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung



Main-Tauber-Kreis

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis zur Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern im Main-Tauber-Kreis vom 14. Juli 2025

Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis erlässt gemäß § 21 Abs. 2 Nr. 1 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) i. V. m. §§ 100 Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), 75 Abs. 1 WG und § 35 Satz 2 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes für Baden-Württemberg (LVwVfG) folgende

Allgemeinverfügung

I.

1. Der wasserrechtliche Gemeingebrauch nach § 25 WHG i. V. m. § 20 WG wird in Form der Wasserentnahmen aus allen oberirdischen Gewässern (Quellen, Bäche, Flüsse und Seen) im unter Ziffer I. / 2. bestimmten räumlichen Geltungsbereich des Landkreises Main-Tauber-Kreis für Zwecke der Bewässerung oder Beregnung sowie zum Tränken von Vieh untersagt.

Damit ist jede Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern für die o. g. Zwecke, gleich auf welche Art und Weise, verboten.

Hiervon ausgenommen sind das Schöpfen mit Handgefäßen (ohne jegliche Zuhilfenahme von Pumpen oder sonstigen technischen Vorrichtungen), das Tränken von Vieh direkt aus dem Gewässer, die Löschwasserentnahme durch die Feuerwehr im Brandfall, die Wasserentnahme durch die Bundeswehr bei Übungen und Erprobungen für Zwecke der Verteidigung oder Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit sowie die Wasserentnahmen im Rahmen einer gültigen wasserrechtlichen Erlaubnis nach Maßgabe von Ziffer I. / 3. dieser Verfügung.

2. Der räumliche Geltungsbereich der Allgemeinverfügung erstreckt sich auf alle oberirdischen Gewässer im Main-Tauber-Kreis mit Ausnahme folgender abflussstärkerer Gewässer bzw. Teilfließstrecken dieser Gewässer (Ausnahmen jeweils von der Mündung flussaufwärts betrachtet):

- a) Main
- b) Tauber
- c) Aalbach (von der Mündung in den Main bei Bettingen bis zur Landesgrenze Baden-Württemberg/Bayern)
- d) Welzbach (von der Mündung in die Tauber bei Werbach bis Ortseingang Werbachhausen)
- e) Brehmbach (von der Mündung in die Tauber bei Tauberbischofsheim bis Ortsausgang Königheim)
- f) Grünbach (von der Mündung in die Tauber bei Gerlachsheim bis Ortseingang Grünsfeldhausen)
- g) Wittigbach (von der Mündung in den Grünbach in Grünsfeld bis Ortseingang Unterwittighausen)
- h) Umpfer (von der Mündung in die Tauber bei Königshofen bis Ortseingang Boxberg)
- i) Wachbach (von der Mündung in die Tauber bei Bad Mergentheim bis Ortsausgang Neunkirchen)
- j) Vorbach (von der Mündung in die Tauber bei Weikersheim bis Ortseingang Niederstetten)

3. Die mit wasserrechtlicher Erlaubnis des Landratsamts Main-Tauber-Kreis zugelassenen Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern im unter Ziffer I. / 2. genannten räumlichen Geltungsbereich (d. h. im gesamten Landkreis mit Ausnahme der o. g. abflussstärkeren Gewässer bzw. Gewässerstrecken) zum Zwecke der Produktion zum Verzehr bestimmter Lebensmittel im Bereich der Landwirtschaft und des gewerblichen Gartenbaus sind hinsichtlich der Entnahme in l/s und der täglichen Entnahmemenge auf 50 Prozent der zugelassenen Mengen zu reduzieren.

Die Wasserentnahmen sind ganz einzustellen, wenn die in den wasserrechtlichen Erlaubnissen jeweils aufgeführten Pegelstände unterschritten werden. Die Pegelstände können unter <https://hvz.lubw.baden-wuerttemberg.de> abgerufen werden.

4. Die übrigen, nicht von Ziffer I. / 3. Satz 1 dieser Allgemeinverfügung erfassten Wasserentnahmen, im räumlichen Geltungsbereich nach Ziffer I. / 2. dieser Allgemeinverfügung, welche mit wasserrechtlicher Erlaubnis des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis zugelassen wurden, werden für die Dauer der Gültigkeit dieser Allgemeinverfügung vorläufig untersagt, soweit sie nicht bereits auf Grund konkreter Regelung in der jeweiligen Entscheidung einzustellen waren.

Ausgenommen von dieser Regelung sind alle Wasserkraftanlagen, Fischteichanlagen und sonstige Wasserbenutzungsanlagen, die das entnommene Wasser nach Gebrauch wieder in das Gewässer einleiten.

5. Diese Allgemeinverfügung gilt nicht für Betriebe, die der wasserrechtlichen Zuständigkeit des Regierungspräsidiums Stuttgart unterliegen.
- II. Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis -Umweltschutzamt- als untere Wasserbehörde kann auf Antrag eine widerrufliche Ausnahme erteilen, wenn überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern oder das Verbot bzw. die Beschränkung im Einzelfall zu einer unbilligen Härte führen.

III. Diese Allgemeinverfügung gilt bis einschließlich 30. September 2025.

IV. Diese Allgemeinverfügung tritt ab dem Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

V. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

VI. Begründung

1.

Die Zuständigkeit des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis -Umweltschutzamt- ergibt sich aus § 82 Abs. 1 i. V. m. § 80 Abs. 2 Nr. 3 WG und § 3 Abs. 1 LVwVfG.

2.

Laut Deutschem Wetterdienst (DWD) fielen deutschlandweit von Januar bis Juni knapp 30 Prozent weniger Niederschlag als im Vergleichszeitraum (1991-2020). Damit war der Juni 2025 deutschlandweit der fünfte Monat in Folge, der weniger Niederschlag brachte als im klimatologischen Mittel.

Auch in Baden-Württemberg ist es laut Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) seit Februar mit nur 58 Prozent des üblichen Niederschlags sehr trocken. Im Juni 2025 fielen mit rund 76 mm Niederschlag im Flächenmittel nur rund 71 Prozent des mittleren Juni-Niederschlags.

Zusätzlich führte die ausgeprägte Trockenperiode, welche auf den nassen Jahresbeginn folgte, dazu, dass die Grundwasserstände laut LUBW im Jahresvergleich an fast allen Messstellen (95 Prozent) niedriger liegen als im Vorjahresvergleich. Die Tendenz ist weiter rückläufig.

Die Mitteltemperatur im Südwesten Deutschlands lag im Juni bei 19,8°C und so reihte sich der erste meteorologische Sommermonat in der Messhistorie dort auf dem zweiten Platz ein. Nur im Jahr 2003 war es noch wärmer.

Infolgedessen hat sich in zahlreichen Gewässern des Landes Niedrigwasser entwickelt. Zum Stand 13. Juli liegen an knapp 60 Prozent der Kennwertpegel in Baden-Württemberg die Wasserstände unterhalb des Niedrigwasserkennwertes „mittleres Niedrigwasser“ (MNW), weitere 20 Prozent melden niedrige Werte (Vorstufe Niedrigwasser).

Ähnlich wie im Jahr 2023 bildet sich somit sehr früh im Jahr eine Niedrigwasserlage aus. Üblicherweise treten Niedrigwasserlagen, wenn überhaupt, erst zum Spätsommer / Herbst auf. Niedrigwasser betrifft insbesondere kleinere bis mittelgroße Fließgewässer in vielen Regionen des Landes.

Im Einzugsgebiet des Main-Tauber-Kreises wurde bereits in der vergangenen Woche an den Pegeln abflussstärkerer Zuflüsse der Tauber in Sachsenflur (Umpfer) und Grünsfeld (Wittigbach) der mittlere Niedrigwasserstand erreicht bzw. unterschritten. Auch viele kleinere Gewässer im Landkreis weisen nach örtlicher Prüfung durch das Umweltschutzamt einen niedrigen Wasserstand auf.

Der Bezugspegel der Tauber wies in Bad Mergentheim zum Stand 13. Juli 2025 noch rund 79 cm mit einem Abfluss im Tagesmittel von 1,53 m³/s aus. Zum Vergleich: Ab einem Wasserstand von 79 cm bzw. einem Wasserabfluss von 1,44 m³/s oder weniger fällt dieser Pegel in die Einstufung „Niedrigwasser“.

Insbesondere die Gewässerökologie, also Fische, kleinere Lebewesen und Pflanzen leiden unter den niedrigen Wasserständen, dem reduzierten Sauerstoffgehalt und den ansteigenden Wassertemperaturen. Es muss davon ausgegangen werden, dass sich diese Situation im weiteren Verlauf des Sommers verstärkt. Erst nach anhaltenden Niederschlägen und bei sinkenden Temperaturen kann mit einer Verbesserung gerechnet werden. Kurze starke Niederschläge, wie sie bei einem Gewitterregen auftreten, führen nur sehr kurzfristig zu einer Erhöhung des Abflusses in den Gewässern und haben daher keinen anhaltend positiven Effekt auf die Gesamtsituation.

3.
Rechtsgrundlage für Ziffer I. / 1. und 2. dieser Allgemeinverfügung ist § 21 Abs. 2 Nr. 1 WG. Danach kann der Gemeingebrauch durch die Wasserbehörden aus Gründen des Wohles der Allgemeinheit, insbesondere der Ordnung des Wasserhaushaltes oder des Schutzes der Natur, geregelt, beschränkt oder verboten werden.

Die unter Ziffer I. / 1. und 2. angeordnete Untersagung des Gemeingebrauches ist erforderlich und geeignet, um bei der derzeitigen Trockenheit die Tier- und Pflanzenwelt in den abflusssschwächeren Gewässern des Landkreises vor Schaden zu bewahren. Insbesondere wird die unter Ziffer I. / 2. geregelte Einschränkung des räumlichen Geltungsbereiches dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit gerecht, da sie eine situationsgerechte Regelung des Wasserhaushaltes entsprechend der örtlichen Situation gewährleistet.

Rechtsgrundlage für Ziffer I. / 3. und 4. dieser Allgemeinverfügung ist § 100 Abs. 1 Satz 2 WHG i. V. m. § 75 Abs. 1 WG.

Gemäß § 100 Abs. 1 Satz 1 WHG ist es Aufgabe der Gewässeraufsicht, die Gewässer sowie die Erfüllung der öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen zu überwachen, die nach oder auf Grund von Vorschriften dieses Gesetzes nach auf dieses Gesetz gestützten Rechtsverordnungen oder nach landesrechtlichen Vorschriften bestehen. Zu diesem Zweck ordnet die zuständige Behörde gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 WHG nach pflichtgemäßem Ermessen die Maßnahmen an, die im Einzelfall notwendig sind, um Beeinträchtigungen des Wasserhaushalts zu vermeiden oder zu beseitigen oder die Erfüllung von Verpflichtungen nach Satz 1 sicherzustellen sowie auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft von dem Einzelnen und dem Gemeinwesen Gefahren abzuwehren, durch die die öffentliche Sicherheit oder Ordnung bedroht wird, und Störungen der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung zu beseitigen, soweit es im öffentlichen Interesse geboten ist.

Ausweislich § 33 WHG ist das Entnehmen von Wasser aus einem oberirdischen Gewässer nur zulässig, wenn die Abflussmenge erhalten bleibt, die für das Gewässer und andere hiermit verbundene Gewässer erforderlich ist, um den Zielen des § 6 Abs. 1 WHG und der §§ 27 bis 31 WHG zu entsprechen.

Die Bewertung der Niedrigwassersituation im Main-Tauber-Kreis hat ergeben, dass Wasserentnahmen im unter Ziffer I. / 2. genannten räumlichen Geltungsbereich zu reduzieren bzw. ganz einzustellen sind, um eine Verschlechterung des ökologischen Zustandes der oberirdischen Gewässer zu verhindern.

Auf Grund der vorherrschenden Trockenheit führen die oberirdischen Gewässer im Main-Tauber-Kreis zu wenig Wasser, um die Wasserentnahmen mit den wasserwirtschaftlichen Bewirtschaftungszielen für oberirdische Gewässer in Einklang bringen zu können.

Durch das zu geringe Wasserdargebot sind bei fortlaufenden uneingeschränkten Wasserentnahmen erhebliche Beeinträchtigungen für die Gewässerökologie und den Wasserhaushalt zu befürchten, weshalb das Landratsamt Main-Tauber-Kreis Maßnahmen im Sinne des § 100 Abs. 1 Satz 2 WHG i. V. m. § 75 Abs. 1 WG ergreift.

Von einer generellen Untersagung der Wasserentnahme für Zwecke der land- und gartenbaulichen Bewässerung für die Lebensmittelproduktion wurde zunächst abgesehen, da eine komplette Einstellung der Bewässerung zu Ausfällen bzw. Verlust der produzierten Lebensmittel führen würde. Dies kann im Einzelfall zu existenzgefährdenden Situationen bei den Betrieben führen. Im Rahmen einer Abwägung der für eine Begrenzung der Wasserentnahme gegenüber einer uneingeschränkten Wasserentnahme sprechenden Belange überwiegt das öffentliche Interesse an einer Reduzierung der Wasserentnahme. Nur so kann eine weitere Verschärfung der Niedrigwassersituation durch menschliche Einflüsse verhindert werden. Dies stellt gegenüber der generellen Untersagung das mildere Mittel dar. Die Wasserentnahmen sind jedoch ganz einzustellen, wenn die in den wasserrechtlichen Erlaubnissen jeweils aufgeführten Pegelstände unterschritten werden. Die Pegelstände können unter <https://hvz.lubw.baden-wuerttemberg.de> abgerufen werden.

Die Untersagung der weiteren, nicht für die Lebensmittelproduktion, erlaubten Wasserentnahmen ist notwendig, um zu verhindern, dass schädliche Gewässeränderungen eintreten.

Die wasserrechtliche Erlaubnis gewährt nach § 10 WHG lediglich eine widerrufliche öffentlich-rechtliche Befugnis zur Benutzung eines Gewässers, nicht ein Recht.

Die angeordneten Maßnahmen entsprechen dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit. Sie sind geeignet, den durch sie angestrebten Zweck, nämlich eine Schädigung der Gewässerökologie zu vermeiden, zu erreichen. Sie sind auch angemessen, da sie keine Nachteile herbeiführen, die erkennbar außer Verhältnis zu dem durch sie angestrebten Zweck einer nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung nach § 6 WHG stehen.

Auf Grund der Widerruflichkeit wasserrechtlicher Erlaubnisse gemäß § 18 WHG ist die temporäre Reduzierung der Wasserentnahmen während der Niedrigwasserperiode als mildestes Mittel anzusehen. Auch im Hinblick auf das Vertrauensschutzinteresse der betroffenen Erlaubnisinhaber überwiegt das öffentliche Interesse an einer Einschränkung der Wasserentnahmen und dem dadurch erreichten Schutz der Gewässerökologie.

Das von der unteren Wasserbehörde ausübende Bewirtschaftungsermessen bei der Beurteilung wasserrechtlicher Verfahren und die Prüfung, ob Wasserentnahmen einzuschränken sind, hat aus den oben genannten Gründen dazu geführt, dass bestehende Erlaubnisse nachträglich eingeschränkt werden müssen bzw. die Entnahmen von Wasser vorübergehend untersagt werden muss.

Die Allgemeinverfügung wird zunächst bis 30. September 2025 befristet.

Die Befristung der Allgemeinverfügung beruht auf § 36 Abs. 2 Nr. 1 LVwVfG. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Niederschlagssituation in den nächsten Wochen entwickelt. Sollte sich an der Wetterlage bis dahin nichts geändert haben, wird eine Verlängerung bzw. Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches der Allgemeinverfügung in Betracht gezogen.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt im überwiegenden öffentlichen Interesse (§ 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung). Es ist nicht vertretbar, dass durch Einlegung von Rechtsmitteln bestehende Wasserentnahmen im Rahmen des Gemeingebrauches oder auf Grundlage bestehender wasserrechtlicher Erlaubnisse fortgesetzt werden können und dadurch die Ordnung des Wasserhaushaltes weiter verschlechtert wird. Durch weitere Entnahmen wäre der zur Aufrechterhaltung eines gewässerökologisch vertretbaren Zustandes erforderliche Mindestabfluss nicht mehr zu gewährleisten. Die Allgemeinverfügung ist ein geeignetes Mittel zur Absicherung der ökologischen, wassermengen- und wassergütemwirtschaftlichen Anforderungen.

Das öffentliche Interesse an dem Schutz der Gewässer überwiegt hierbei eindeutig das private Interesse an der Wasserentnahme in der bisherigen Form.

Die Bekanntgabe der vorliegenden Allgemeinverfügung erfolgt öffentlich gemäß § 41 Abs. 3 S. 2 LVwVfG. Das Inkrafttreten der Verfügung folgt aus § 41 Abs. 4 S. 4 LVwVfG.

VII. Hinweise

Die Allgemeinverfügung mit Begründung kann in der Telefonzentrale des Landratsamts, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Eingangsbereich im EG, während der Servicezeiten eingesehen werden und wird durch Bereitstellung im Internet unter der Adresse des Landkreises www.main-tauber-kreis.de unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ öffentlich bekanntgegeben.

Die Einhaltung des Entnahmeverbotes wird überwacht. Auf die Bußgeldvorschriften des § 103 Abs. 1 Nr. 1 WHG und des § 126 Abs. 1 Nr. 4 WG weisen wir hin. Bei Zuwiderhandlungen können Bußgelder bis zu einer Höhe von 100.000 Euro verhängt werden.

VIII. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis mit Sitz in Tauberbischofsheim Widerspruch erhoben werden.

Tauberbischofsheim, 14. Juli 2025

Dr. Müller
Amtsleiterin

Landratsamt Main-Tauber-Kreis
- Umweltschutzamt -

Online bereitgestellt am 15. Juli 2025

DAS NÄCHSTE AMTSBLATT ERSCHEINT AM 28.08.2025.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE NR. 16/2025

IST AM DONNERSTAG, 21. AUGUST 2025, UM 18 UHR!

IMPRESSUM:

Herausgeber: Stadt Freudenberg. Verantwortlich für den Inhalt und andere Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt. Stadt Freudenberg im Internet: www.freudenberg-main.de, Tel. 09375 - 9200-0

E-Mail: amtsblatt@freudenberg-main.de

Satz und Layout: Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach

Werbeanzeigen: mail@hansenwerbung.de, **Privatanzeigen:** www.hansenwerbung.de
Dauphin-Druck, Großostheim

Druck: Per Abo & Digital an 1.865 Haushalte

Auflage: Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen und Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr. Von uns entworfene Anzeigen können nur mit schriftlicher Genehmigung nachgedruckt werden. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Bildnachweis: © Stadt Freudenberg

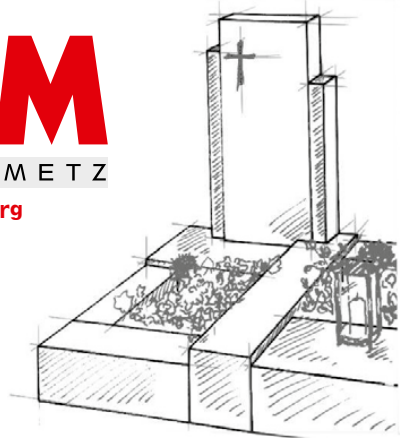


HEIM

DER STEINMETZ

in Miltenberg

TRADITIONELLES
STEINMETZHANDWERK
KOMBINIERT MIT
MODERNSTEN
CNC-MASCHINEN



© hansenwerbung.de

- Grabsteine
- Beschriftungen
- Auflösungen
- Abdeckplatten
- Grabschmuck
- Schriftplatten



Hans-Stiglitz-Weg 2 • Telefon 09371 3112 • www.heim-natursteine.de

- Anzeige -

Sonnige Zeiten für Ihr Zuhause
Markisen vom Fachmann zu Sonderpreisen!

Hennig
HAUS • FENSTER

WAREMA

JAHRE
100
HENNIG HAUS

Stammsitz & Ausstellung: Großheubach | Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf | hennig-haus.de

- Anzeige -

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

VERKAUF FLURSTÜCK NR. 515 IN FREUDENBERG

Die Stadt Freudenberg ist Eigentümerin des Grundstücks Flst.Nr. 515, Anlage Scheuergasse, mit einer Größe von 55 m² auf Gemarkung Freudenberg.

Dieses Grundstück bietet die Stadt Freudenberg analog eines öffentlichen Bieterverfahrens zum Verkauf an.

Das Höchstgebot im Bieterverfahren ist rechtlich nicht bindend. Es steht dem Eigentümer frei, das Höchstgebot anzunehmen.

Bei Fragen zu Nutzungsmöglichkeiten sowie evtl. dafür erforderliche Anträge, wenden Sie sich gerne an unser Bauamt (E-Mail: bauamt@freudenberg-main.de).

Wir weisen Sie darauf hin, dass die bei einem Kaufvertrag anfallenden Kosten (Notar, Grundbuchamt, Grunderwerbssteuer etc.) vom Erwerber getragen werden.

Haben wir Ihr Kaufinteresse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihr Gebot bis **spätestens 30.09.2025** schriftlich oder per Mail unter Angabe Ihres Namens, Anschrift und sofern vorhandenen Mailadresse, an die Stadt Freudenberg, Hauptstr. 152, 97896 Freudenberg, oder an Frau Denise Konrad (E-Mail: denise.konrad@freudenberg-main.de)

CONTAINER AN DER KLÄRANLAGE GESCHLOSSEN

Aufgrund von Umbaumaßnahmen ist in der Zeit vom 11.08.2025 bis zum 17.10.2025 keine Annahme von Grüngutabfällen und Metallschrott an der Kläranlage Boxtal möglich. Nutzen Sie in diesem Zeitraum bitte die Grüngut- und Metallcontainer im städtischen Bauhof Freudenberg.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

HERBSTMARKT MIT FLOHMARKT AM 21.09.2025

Am Sonntag, dem 21.09.2025 findet wieder der traditionelle Herbstmarkt mit Flohmarkt in Freudenberg statt. Die Standplätze für den Flohmarkt sind wieder im Anschluss an die gewerblichen Stände geplant.

Anmeldungen werden bei Tourismus & Kultur ab sofort angenommen, Tel. 09375-920090 oder unter touristinfo@freudenberg-main.de melden.

Die Standgebühr beträgt 1.- Euro pro lfd. Meter.

„TOURISMUS & KULTUR“ GESCHLOSSEN

Am Montag, den 25. August ist „Tourismus & Kultur“ wegen der Ausrichtung des städtischen Ferienspielangebotes geschlossen.

STATISTIK DER STADT FREUDENBERG

EINWOHNER

Freudenberg			
	2022	2023	2024
Stand 01.01.	2200	2215	2208
Zuzüge	260	153	123
Wegzüge	214	145	123
Geburten	17	15	14
Sterbefälle	48	30	50
Stand 31.12.	2215	2208	2172
Boxtal			
	2022	2023	2024
Stand 01.01.	554	539	536
Zuzüge	35	18	26
Wegzüge	36	20	22
Geburten	1	4	3
Sterbefälle	15	5	5
Stand 31.12.	539	536	538
Ebenheid			
	2022	2023	2024
Stand 01.01.	258	252	242
Zuzüge	9	7	15
Wegzüge	14	14	4
Geburten	0	0	3
Sterbefälle	1	3	5
Stand 31.12.	252	242	251
Rauenberg			
	2022	2023	2024
Stand 01.01.	621	616	623
Zuzüge	28	22	14
Wegzüge	27	14	21
Geburten	2	7	6
Sterbefälle	8	8	7
Stand 31.12.	616	623	615

Wessental			
	2022	2023	2024
Stand 01.01.	158	154	145
Zuzüge	24	13	7
Wegzüge	26	21	8
Geburten	0	1	0
Sterbefälle	2	2	3
Stand 31.12.	154	145	141

Freudenberg gesamt			
	2022	2023	2024
Stand 01.01.	3.791	3.776	3.754
Zuzüge	356	213	185
Wegzüge	317	214	178
Geburten	20	27	26
Sterbefälle	74	48	70
Stand 31.12.	3.776	3.754	3.717

STATISTIK FRIEDHÖFE: BEERDIGUNGEN

	2022		2023		2024	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Freudenberg	15	18	10	10	14	19
Boxtal	6	5	2	2	3	1
Ebenheid	0	0	1	4	1	2
Rauenberg	9	4	4	2	6	3
Wessental	0	1	0	0	2	1
GESAMT	58		35		52	

SITZUNGEN

Sitzungen	2022	2022 im Umlaufverfahren	2023	2023 im Umlaufverfahren	2024	2024 im Umlaufverfahren
Gemeinderat	11	1	11	0	9	0
Techn. Ausschuss	7	2	7	1	7	2
Verw. Ausschuss	5	0	7	0	5	0

STATISTIK DES STANDESAMTES FREUDENBERG

Beim Standesamt Freudenberg wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet:	2022	2023	2024
Geburten	0	0	1
Eheschließungen	16	9	25
Sterbefälle	55	28	48

STATISTIK WINDPARK FREUDENBERG

Jahr	Energiemenge kWh	CO ₂ -Einsparung in to
2018	36.176.153,7	31.111,5
2019	40.096.094,4	34.482,6
2020	39.534.705,0	33.999,8
2021	32.365.161,3	27.834,0
2022	35.467.232,0	30.501,8
2023	44.968.621,8	38.673,0
2024	38.314.644,0	32.950,6

PFARNACHRICHTEN IM AMTSBLATT
SEELSORGEEINHEIT FREUDENBERG
31. JULI BIS 31. AUGUST 2025

Freudenberg (Fdbg) Boxtal (Bo) Rauenberg (Ra) Ebenheid (Eb) Wessental (We)
(Immer aktuell www.se-f.de und auf unserer APP)



Donnerstag, 31.07.2025

Bo 17.30 Uhr **Beichtgelegenheit** bis 18 Uhr in der Sakristei
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Freitag, 01.08.2025, Herz-Jesu-Freitag

Fdbg 10.00 Uhr Otto-Rauch-Stift: **Eucharistiefeier**
We 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Maria Hildenbrand († 2012)

Samstag, 02.08.2025

Fdbg 18.30 Uhr **Eucharistiefeier zum Sonntag**, wir beten für Fridolin Maier († 2010), Horst Leichtenschlag († 2014), Anneliese Wunsch († 2017), Maria Frehse († 2018), Hedwig Maier († 2023), Friederike Becker († 2024)

Sonntag, 03.08.2025 18. Sonntag im Jahreskreis

Bo 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Kathrin Grein († 2011), Harald Enzmann († 2015), Werner Busch († 2021), Helmgard Zipprich († 2021)
09.45 Uhr bis 10.30 Uhr Bücherei geöffnet
Ra 10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier für die ganze Gemeinde** mit Taufe von Luana Wolz aus Rauenberg
Eb 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Alfons, Ida und Carola Hildenbrand und Agnes Dosch

Dienstag, 05.08.2025 Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore, Rom

Ra 17.30 Uhr **Beichtgelegenheit**
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 06.08.2025 Verklärung des Herrn

Fdbg 18.30 Uhr **Eucharistiefeier** wir beten für Berta Preußer († 2011), Martin Dyroff († 2012), Otto Hildenbrand († 2014), Manfred Höfling († 2021), Agnes Eitel († 2024)

Donnerstag, 07.08.2025

Bo 17.30 Uhr **Anbetung mit eucharistischem Segen**
18.30 Uhr **Eucharistiefeier** wir beten für den Verstorbenen vom Juni 2025: Christoph Krebs († 06.06.2025)

Freitag, 08.08.2025

Fdbg 10.00 Uhr Otto-Rauch-Stift: **Eucharistiefeier**
Eb 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Erich Januschkowetz († 2014), Maria Breitenbach († 2014), Aloisia Knapp († 2016), Helmut und Anna Horn

Samstag, 09.08.2025 Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

Ra 18.30 Uhr **Eucharistiefeier zum Sonntag**, wir beten für für Hubert Blank († 04.07.2025) und Erika Hettinger († 17.07.2025)

Sonntag, 10.08.202519. Sonntag im Jahreskreis
Hl. Laurentius, Diakon, MärtyrerFdbg 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Reinhold Geier († 2010), Friedel Maier († 2014), Kurt Nittner († 2014), Lioba Uiberall († 2023)Bo 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**
09.45 Uhr bis 10.30 Uhr Bücherei geöffnet**Dienstag, 12.08.2025**

Sel. Karl Leisner, Priester, Märtyrer

Ra 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Maria Herrlein († 2015), Imelda Wamser († 2019)**Mittwoch, 13.08.2025**Fdbg 18.30 Uhr **Eucharistiefeier****Donnerstag, 14.08.2025**

Hl. Maximilian Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer

Eb 18.30 Uhr **Eucharistiefeier zu Mariä Himmelfahrt** im Freien mit
Kräutersegnung**Freitag, 15.08.2025**

Mariä Aufnahme in den Himmel

Fdbg 10.00 Uhr Otto-Rauch-Stift: **Eucharistiefeier zu Mariä Himmelfahrt** mit
KräutersegnungRa 18.30 Uhr **Eucharistiefeier zu Mariä Himmelfahrt** mit Kräutersegnung**Samstag, 16.08.2025**Fdbg 13.30 Uhr **Trauerung** von Jonas und Julia Neuberger, geb. Gallas18.30 Uhr **Eucharistiefeier** zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung, wir beten
für Eugen Maier († 2010), Ilse Söller († 2013), Martha Rüd († 2019),
Johann Lang († 2021)**Sonntag, 17.08.2025**

20. Sonntag im Jahreskreis

Bo 10.30 Uhr **Eucharistiefeier zu Mariä Himmelfahrt** mit Kräutersegnung und mit
Gedenken an Brigitta Grein († 17.07.2025)We 09.00 Uhr **Eucharistiefeier zu Mariä Himmelfahrt** mit Kräutersegnung, wir
beten für Helmut Eckert und Angehörige**Dienstag, 19.08.2025**Ra 18.30 Uhr **Eucharistiefeier****Mittwoch, 20.08.2025**Fdbg 17.30 Uhr **Beichtgelegenheit** bis 18 Uhr in der Sakristei18.30 Uhr **Eucharistiefeier****Donnerstag, 21.08.2025**

Hl. Pius X., Papst

Bo 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Mathilde Haas († 2014), Elfriede
Schwarz († 2021)**Freitag, 22.08.2025**Fdbg 10.00 Uhr Otto-Rauch-Stift: **Eucharistiefeier**Eb 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Alfons Stier († 2013), Günther Ott
(† 2016)**Samstag, 23.08.2025**Ra 18.30 Uhr **Eucharistiefeier zum Sonntag**

Sonntag, 24.08.2025 21. Sonntag im Jahreskreis
Hl. Bartholomäus, Apostel

- Fdbg 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Karl-Joachim Reiter († 2014), Margrit Golsch († 2020)
- Bo 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Reinhard Hauck († 2012), Florian Hartwig († 2014), Karl Seubert († 2014), Rosa Eckert († 2017), Maria Eidel († 2020)
- 09.45 Uhr **bis 10.30 Uhr Bücherei geöffnet**

Dienstag, 26.08.2025

- Ra 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Gertrud Schmitt-Hirt († 2017), Kornel Link († 2017), Lydia Walter († 2021)

Mittwoch, 27.08.2025 Hl. Gebhard, Bischof von Konstanz; Hl. Monika

- Fdbg 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Lina Giegerich († 2010), Dietmar Conti-Ebert († 2015), Adolf Fuchs († 2016)

Donnerstag, 28.08.2025 Hl. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer

- Bo 17.30 Uhr **Beichtgelegenheit**
- 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**, wir beten für Gertrud und Erich Spachmann, Annemarie und Bruno sowie Magdalene Müller und Angehörige

Freitag, 29.08.2025

- Fdbg 10.00 Uhr Otto-Rauch-Stift: **Wort-Gottes-Feier**
- We 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Samstag, 30.08.2025

- Fdbg 18.30 Uhr **Eucharistiefeier zum Sonntag**, wir beten für alle Lebenden und Verstorbenen der Seelsorgeeinheit

Sonntag, 31.08.2025 22. Sonntag im Jahreskreis

- Bo 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**
- 09.45 Uhr bis 10.30 Uhr Bücherei geöffnet
- Ra 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Wallfahrt nach Altötting vom 12. – 14.09.2025

Der Mesnerverband im Dekanat Tauberbischofsheim bietet vom 12. bis 14. September eine Buswallfahrt nach Altötting an. Auf dem Weg dorthin wird das Kloster Weltenburg angefahren, mit Schifffahrt auf der Engstelle der Donau und Führung in der Klosterkirche. Die Übernachtungen sind im Hotel „Plankl“ in Altötting gebucht, incl. Frühstück/Abendessen. Auf dem Programm stehen in Altötting der Besuch der Schatzkammer, die päpstliche Basilika St. Anna mit ihrer bedeutenden Kirchenorgel und vieles mehr. Auf dem Rückweg lädt die Wallfahrtskirche Bogenberge in der Nähe von Straubing ein besichtigt zu werden. Weitere Informationen/Anmeldungen bei Hermann Schmitt Tel. 09344/1228. Plätze sind noch frei, weitere Interessenten sind herzlich willkommen.

Abwesenheit Pater Artur

Vom 1. bis 30. August befindet sich Pater Artur im Jahresurlaub. Seine Vertretung übernimmt Pater Stefan von der Ordensgemeinschaft Missionare der Heiligen Familie. Er ist Professor der Bibelwissenschaften an der katholischen Universität in Lublin.

Für die Urlaubszeit gilt folgende Regelung:

Bei einem Sterbefall während der Urlaubszeit rufen Sie bitte im Pfarrbüro an. Von der Bandansage erfahren Sie, an wen Sie sich wenden können.

Vorankündigung

Am **Sonntag, 07. September** findet um 10.30 Uhr der **Picknickgottesdienst** auf dem Schleusenspielfeld statt.

Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden und Kollekten:

IBAN DE33 5086 3513 0000 2304 72 Röm. kath. Kirchengemeinde Freudenberg
BIC GENODE51MIC Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck Ihrer Spende an!

Kontaktdaten

Das Pfarrbüro ist vom 26. August bis 15. September geschlossen.

Pfarramt Freudenberg

E-Mail: pfarramt@se-f.de
Telefon: 09375-92090

Öffnungszeiten:

Di 8.30 – 11.30 Uhr, 15 – 18 Uhr
Do + Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Seelsorgeteam

Pater Artur Schreiber MSF
Diakon Michael Schlör
Diakon Michael Baumann
Vors. PGR René Rosche

09375-920922
09375-920921
09375-228
09375-928774

pater.artur@se-f.de
michael.schloer@se-f.de
michael.baumann@se-f.de
rene.rosche@se-f.de

Ansprechpartner aus dem Gemeindeteam:

Freudenberg
Rauenberg
Boxtal
Ebenheid
Wessental

09375-228
09377-9297358
09377-1222
09378-230
09377-458

Michael Baumann
Dagmar Breunig
Klaus Böxler
Annette Weimer
Anita Eckert



Jetzt kostenlos bewerten lassen!

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Finden Sie es gleich heraus! Wir unterstützen Sie dabei.

Scannen Sie einfach den QR-Code oder kontaktieren Sie uns per Telefon oder Mail!



Volksbank Immobilien
Ein Unternehmen der
Raiffeisen-Volksbank Miltenberg

09371 5043280 | immobilien@voba-online.de | www.volksbank-immobilien.online

- Anzeige -

Ihr habt gewählt!

Sommerkino im Badesee

Fr. 15. & Sa. 16. August 2025

Eintritt: Erw. 9.- €, Kinder/Jugendl bis 18.J. 7.- €

Beginn ca. 20:30 Uhr, Decken und Sitzgelegenheit
mitbringen!

Snacks und Getränke am Badeseekiosk
und bei „Mendosino Cocktails“

In Kooperation mit dem Kinomobil Baden-Württemberg

Der Familienfilm am Freitag:



Flow (B/LV/FR 2024/85 Min./FSK:6)

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=Q5pZxIkyBrk>

Ein gewaltiges Donnern, fliehende Tiere und überall reißende Sturmfluten: Die kleine Katze weiß überhaupt nicht, was gerade um sie herum geschieht. Der einzige Ausweg ist ein Boot, auf das sich die Katze zusammen mit einigen wenigen Tieren retten kann. Auf der Suche nach einer neuen Heimat muss sich die Zwangsgemeinschaft nun miteinander arrangieren, wenn sie überleben will. Bildstark, rasant und zugleich nachdenklich stimmend: „Flow“ ist ein Animationsfilmerlebnis, das mit wunderbar stimmungsvollen Bildern die Schönheit und zugleich unbändige Kraft der Natur zelebriert. OSCAR als bester Animationsfilm!

Der Kinohit am Samstag:



Feste & Freunde. Ein Hoch auf uns! (Dtl. 2024; 107 Min.; FSK: 12)

Trailer: https://www.youtube.com/watch?v=LG_DaTxfEas

Eine zehnköpfige Freundesclique findet über die Jahre immer wieder zusammen, egal ob es eine Hochzeit, einen Geburtstag, Silvester oder sonst etwas zu feiern gibt. Paare lieben und streiten sich, manche trennen sich, doch der Freundeskreis bleibt auch während der Corona-Pandemie bestehen und meistert alle Krisen. **Eine charmant-romantische und zutiefst warmherzige Tragikomödie, die einfach nur glücklich macht.**

SEHR GELUNGENES DORFFEST IN RAUENBERG

Das Dorffest am Pfarrer-Reinhold-Baumann-Platz in Rauenberg am Wochenende war ein großer Erfolg und von gleich mehreren Premieren geprägt. Es begann am Samstagabend mit einem gelungenen Auftritt des Nachwuchses. So präsentierte die Kindertanzgruppe des FC Rauenberg einen fetzigen Tanz. Gesanglich begeisterten die Kinderchöre des Gesangvereins Rauenberg teils zusammen mit den erwachsenen Frauen und Männern von dessen Projektchor. Anschließend sorgte bis tief in die Nacht die Band „Primetime“ für Unterhaltung. Den Sonntagvormittag feierte man mit einem Gottesdienst zum Thema Ehrenamt und einem Frühschoppen, musikalisch begleitet vom Musikverein Rauenberg und dem Gesangverein Rauenberg.



Am Sonntag gab es die Premiere des Forscherfests der Jungen Forscher Main-Tauber Freudenberg. Sie war Teil des Dorffests Rauenberg mit einigen Premieren mehr. Beim Forscherfest konnten die Kinder unter anderem Produkte junger Erfinder selbst herstellen.
Foto: Birger-Daniel Grein

Am Nachmittag gab es dann gleich zwei Premieren. Der Verein Junge Forscher Main-Tauber Freudenberg veranstaltete im Rahmen des Dorffests ihr erstes Forscherfest. Diese wurde sehr gut angenommen und lockte auch Besucher nach Rauenberg. Beim Forscherfest lernten die Kinder und ihre Eltern junge Erfinder kennen. Anika Dürr aus Freudenberg stellte zusammen mit den Teilnehmern des Forscherfests kindgerechte Malfarben auf Lebensmittelbasis her. Diese hatte sie gemeinsam mit einer Freundin aufwendig entwickelt

und getestet und dafür auch die Testverfahren selbst entwickelt. Einige der Tests konnten die Besucher selbst ausprobieren. Colin Luongo aus Bestenheid präsentierte seine biologische Papierbeschichtung, die dieses wasserfest macht. Auch er hatte dazu eigene Testverfahren und viele unterschiedliche Rezepturen entwickelt und getestet. Mit der besten Beschichtung überzogen die Kinder des Forscherfests Papierstücke und falteten daraus wasserfeste Papierboote, die auch gleich im Wasser getestet wurden.

Beide Projekte wurden vom Verein betreut und waren beim Wettbewerb „Jugend forscht“ sehr erfolgreich. Vera und Paul Pöleth aus Rauenberg gaben den Kindern beim Forscherfest einen Einblick in die Arbeit mit Holztechnik. Die Teilnehmer konnten bei ihnen physikalisches Spielzeug aus Holz oder Holzdekoration herstellen. Wer alle drei Forscher- und Baustationen absolviert hatte, erhielt eine Urkunde und kleine Preise rund um MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik). Beliebt war auch das große Holzpuzzle sowie die Ausmalbilder mit Oli Sidney, dem cleveren Koala als Maskottchen der Jungen Forscher Main-Tauber. Das Vereinslogo und Maskottchen hatte Jugendmitglied Laura Schneider entworfen. Am Forscherfest gab es zudem die Möglichkeit mit Hilfe eines besonderen Kartenspiels eine eigene Weltraummission zu managen.

Auf der Scheunenbühne trat am Sonntag unter anderem Andrea Hager auf. Sie sang auf dem Fest auch die neue VdK-Hymne. Dabei stimmten viele Aktive des Sozialverbands mit ein. Eine Premierenversion bot auch das Sommerkonzert der städtischen Musikschule Freudenberg. Es fand erstmals im Rahmen eines Dorffests in Rauenberg statt. Der musikalische Nachwuchs, egal ob Kinder oder Erwachsene, Anfänger oder erfahrene Talente, zeigte dabei zusammen mit den Lehrkräften ein abwechslungsreiches Programm. Dieses wurde von Musikschulleiter Michael Korn in gewohnt lockerer und herzlicher Art moderiert. Zu hören waren sowohl Gesang als auch Instrumentalstücke.

Beim Sommerkonzert präsentierten sich das Schlagzeug-Ensemble der Musikschule, die Sopran-Blockflöten (Lara Büttner, Marlene Hofmann und Mara Simonet), Sängerin Svenja Zipprich, Samuel Elbert (Posaune), Emma Königs (Ukulele), die Bläserklasse Dorfprozelten und eine Abordnung der „Freudenberger Goldkehlchen“, dem Schulchor von Musik- und Lindtal-Schule. Außerdem überzeugten Sophia Fenz (Gitarre und Gesang), Timo Carl (Keyboard), Hannah Farrenkopf (Klavier), das Flöten-Ensemble Rauenberg, Theo Keller (Bariton), Jan Müssig (Gitarre und Gesang), Sängerin Isabella Luja, das Querflötentrio Emma Spachmann, Chelsey Dick und Nancy Haberl, Sinja Weisser (Klavier) und Dorothee Kern und Irmhild Kern (Altblockflöte und Cello). Das Konzert klang mit Philipp Schlör (Konzertgitarre), Arthur Friesen (E-Gitarre), Jakob Eckert (Gesang) und der Schulband der Musikschule aus. Zum großen Finale erklang nochmal das VdK-Lied „Wir sind besonders“ von Andreas Hager, Michael Korn und allen Mitwirkenden des Konzerts. Die Stückauswahl umfasste viele Genres, von Kinderliedern über Popsongs und Rock bis Klassik.

Alle Verantwortlichen konnten am Sonntagabend ein zufriedenes Resümee ziehen.



**Weingut
Meisenzahl**
 Freudenberger Str. 30/32
 63927 Bürgstadt
 Tel.: 09371/67672
www.weingut-meisenzahl.de

Nachmittags
 selbstgebackener Kuchen
 und Kaffee

Im Ausschank
 von der Engelbräu
 (Rettenberg)
 das Jubiläumsbier



Engelbräu

nächste Hofbäckerwirtschaft
 19.09. – 06.10.25
 Adventsrausch
 05.12. - 07.12.25

MEISENZAHL

Feiern Sie mit uns unser 21. Hoffest vom
01.08. bis 04.08.25
 täglich von 11.30 Uhr bis 23 Uhr geöffnet

Freitag, 01.08. Festbetrieb
Samstag, 02.08. Live Musik ab 18.30 Uhr mit den Cräckers light
Sonntag, 03.08. Frühschoppen mit dem Musikverein Germania
Montag, 04.08. Festausklang ab 19 Uhr mit der Odenwälder Trachtenkapelle Wenschiedorf/Monbrunn

Besondere Schmankerl:
 täglich ab 12 Uhr Schnitzel, Salatteller, Burger, Winzerfladen, Hacksteak u.v.m.
 sonntags Krustenbraten

- Anzeige -

Mitgliederversammlung 2025



Von links: Leo Rauch, Stellvertreter, Hartmut Beil, Vorsitzender, Bgm. Roger Henning
Bild rechts: Flyer des Fördervereins Bürgerspital

In der Mitgliederversammlung am 18. Juli 2025 wurden bei der Begrüßung durch Vorsitzenden Hartmut Beil und Bürgermeister Roger Henning mehrere Themen angesprochen: das Backhäusle, das Frühlingfest, der seniorengerechte Spielpatz, Geselligkeit und Singen im Otto-Rauch-Stift und das Bürgerspital Wertheim, auf das hier näher eingegangen wird.

Die Vorstandschaft des Seniorenbeirats zeigte sich erfreut über die positive Entwicklung des Bürgerspitals Wertheim. Laut Pressemeldungen ist der finanzielle Ausgleich der Notfallversorgung durch umliegende Kommunen, darunter auch durch die Stadt Freudenberg, weitgehend gesichert. Um der Stadt Wertheim den Rückhalt der Freudenberger Bürgerschaft und der ansässigen Unternehmen zu signalisieren, wurde ein entsprechendes Schreiben an Oberbürgermeister Markus Herrera Torrez gesandt.

Er zeigte sich sehr erfreut über unsere Unterstützung, die verdeutlichte, dass Wertheim für die Bürgerschaft das Richtige tue. Der Aufruf des Seniorenbeirats an die Bürgerschaft zeigte sich bereits erfolgreich durch die Überweisung von Spenden an den neu konstituierten Förderverein Bürgerspital Wertheim, wo nun auch Freudenberger Unternehmen durch ihren Beitritt als Mitglied ihre Solidarität signalisieren können. Ein entsprechendes Schreiben mit Flyer an die Unternehmen in Freudenberg und den Ortsteilen wurde in der Sitzung am 10. Juli 2025 beschlossen.

Eine Spendenbescheinigung an alle Spender wird zum Jahreswechsel zugestellt.

Noch ein Hinweis für einen Notruf: Wenn man den Notruf 112 vom Handy aus absetzt, sollte man die Vorwahl 09375 oder 09341 verwenden. Aus dem Festnetz wird man automatisch nach Tauberbischofsheim verbunden und der Rettungsdienst zum Bürgerspital Wertheim oder die Helfer vor Ort werden alarmiert.

Bericht und Bilder: Ralf Kern

SONSTIGE MITTEILUNGEN

LEINEN LOS: DIE MS EXPERIMENTA GEHT AUF TOUR

Mitmachstationen, spannende Filme und Workshops zum Experimentieren: Die MS experimenta vereint Spaß und Wissen für die ganze Familie. Vom 28. Mai bis zum 11. November geht das Schiff von Deutschlands größtem Science Center wieder auf Tour und steuert 21 Orte in Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessen an.

Unbedingt vormerken:

von 30.10. – 03.11.2025 legt die Experimenta in Freudenberg an.

Entdecken, Staunen und Verstehen: Mitmachspaß an Bord



Die Experimenta (Foto: @Experimenta)

Auf der MS experimenta werden Besucherinnen und Besucher selbst aktiv und gehen spannenden Fragen des Alltags auf den Grund. Langweilig wird es dabei nie! Eine Ausstellung mit rund 20 Mitmachstationen, Workshop- und Bastelangebote sowie Filme unter der 360-Grad-Kuppel des Mini Dome sorgen für viel Abwechslung.

Die Ausstellung gliedert sich in zwei Bereiche: Im Teil „Du bist Wissenschaft“ erfahren Klein und Groß Verblüffendes über den Menschen, seine Entwicklung und seine besonderen Fähigkeiten: Wie hat sich der moderne

Mensch entwickelt? Wie findet Denken statt? Und was passiert beim Alterungsprozess? Die Antworten darauf gibt es hier. Im Ausstellungsteil „Du schaffst Wissen“ können alle ihre eigenen Fertigkeiten an den Mitmachstationen entdecken und ausprobieren.

Lebendiges Lernen und 360-Grad-Abenteuer

Der Workshop-Bereich lädt junge Forscherinnen und Forscher zum Basteln und Experimentieren ein. Sie lernen zum Beispiel den Umgang mit Pipette und Reagenzglas oder bestimmen den Säuregehalt einer Flüssigkeit mit Rotkohlsaft.

Spannende Filmabenteuer bietet der Mini Dome an Bord: Die aufblasbare 360-Grad-Projektionskuppel vermittelt im Kleinen einen ersten Eindruck vom Science Dome in Heilbronn, der mit drehbarem Zuschauerraum und einer 726 qm großen Kuppel einer der Höhepunkte der experimenta ist.

Das Angebot auf der MS experimenta richtet sich insbesondere an Familien mit Kindern zwischen vier und zwölf Jahren. Geöffnet ist das Schiff täglich von 10 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 17 Uhr. An Schultagen ist das Zeitfenster von 10 bis 12 Uhr für Schulklassen reserviert. Der Eintritt kostet 2 Euro pro Person. Eine Anmeldung für ein zweistündiges Zeitfenster ist im Vorfeld auf der Website **www.ms-experimenta.science** erforderlich.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTDIENST DER APOTHEKEN – NOTDIENST-HOTLINE 0800 00 22 8 33



Es ist nicht mehr möglich, eine Liste der Bereitschaftsdienste der Apotheken zu veröffentlichen, wir verweisen Sie daher auf die unten stehenden Möglichkeiten sich zu informieren:



Code scannen und Apotheke finden

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 833 aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 ct/Min.) Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienste ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.

Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**



Freudenberg, im Juli 2026

Herzlichen Dank

allen, welche unserem Vater

Willi Schork

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten,
ihm Achtung und Wertschätzung entgegen brachten,
ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen,
ihm im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen.

**Roland, Alfred, Sigrid,
Christine und Edgar**

- Anzeige -

FREUDENBERGER TERMINE

Tag	Startdatum	Veranstalter	Bezeichnung	Beginn	Veranstaltungsort
Fr.	01.08.2025	Burgschauspielverein Freudenberg am Main e.V. und SPD Ortsverband	Ferienspiele	15:00	Lindtalschule Freudenberg
So.	03.08.2025	Angelsportverein	Ferienspiele	08:00	Anglerhütte im Seepark
Mo.	04.08.2025	DLRG Gruppe Freudenberg e.V.	Jugend- zeltlager der DLRG Freudenberg	09:00	Zeltplatz Creglingen / Freizeit- und Erholungsgebiet Münsterseen
Mo.	04.08.2025	Junge Forscher MT e.V. Freudenberg	Ferienspiele	13:00	Lindtalschule
Di.	05.08.2025	VdK KEGL-Projekt und Junge Forscher MT e.V. Freudenberg	Ferienspiele	09:30	Lindtalschule
Mi.	06.08.2025	Stadt Freudenberg	Ferienspiele	09:00	Baracke
Fr.	15.08.2025	Stadt Freudenberg	Sommerkino	20:30	Badeseegelände
Sa.	16.08.2025	Stadt Freudenberg	Sommerkino	20:30	Badeseegelände
Mo.	18.08.2025	Global Marshall Plan Lokalgruppe	Ferienspiele	14:00	Baracke
Mi.	20.08.2025	Naturschutzgruppe Main-Wildbach e.V.	Ferienspiele	10:00	Kindergarten- parkplatz Wiesenweg
Fr.	22.08.2025	Tennisclub Freudenberg	Ferienspiele	15:00	Tennisplatz
Sa.	23.08.2025	VdK Ortsverband Freudenberg	Tagesausflug zu Kloster Bronnbach mit Führung	10:00	Kloster Bronnbach
Mo.	25.08.2025	Stadt Freudenberg	Ferienspiele Kids-Treff und Stadt Freudenberg	10:00	Lindtalschule

DUSCHSANIERUNG IN 2 TAGEN | BARRIEREFREI | FUGENLOS



Friedenstraße 12 | 63927 Bürgstadt | info@leibfried.de | Tel 09371 660 444 | www.leibfried.de

- Anzeige -



Ostring 9a | 63762 Großostheim
Tel. 09371 66807-0 | www.dauphin-druck.de

DAUPHIN
Druck & Verlags GmbH & Co.KG

- Anzeige -

AUS DEN VEREINEN

ANGELSPORTVEREIN FREUDENBERG



Einladung zum Backen im

Bäckhäusle

am Samstag, 02. August 2025

von 11.00 bis 15.00 Uhr

Es können jeweils am 1. Samstag im Monat eigene Brote gegen eine Gebühr von 1,00 € gebacken werden, ebenso Blechkuchen u.a.

In begrenzten Umfang können auch frisch gebackene Brote erworben werden.

Wir bitten um tel. Anmeldung bis Freitag, 01. August 2025 um 12.00 Uhr.

Anmeldung bei Rudi Grünwald (TelNr.0179 54 56 506) oder Hartmut Beil (TelNr. 0170 24 33 151)



Älterwerden
aktiv
gestalten



DLRG GRUPPE FREUDENBERG E.V.

Anfängerschwimmkurs für Erwachsene

Schwimmen lernen und können ist längst keine Selbstverständlichkeit mehr – auch für viele Erwachsene nicht. Deshalb bietet die DLRG Freudenberg im Herbst einen Anfängerschwimmkurs speziell für Erwachsene an. Wir wollen auf diese Weise denjenigen, die in ihrer Kindheit nicht schwimmen gelernt haben, eine Möglichkeit bieten dies nun zu tun. Der Kurs ist extra sehr klein gehalten, so dass auch diejenigen teilnehmen können, die bereits Ängste im Wasser entwickelt haben.



Eingeladen sind alle **Erwachsene ohne** oder mit nur **wenigen Schwimmkenntnissen**.

Ziele des Kurses:

- **Abbau von Ängsten im Wasser**
- Gewinnung der **Wassersicherheit**
- Erlernen der **Grundtechniken Brust- und Rückenschwimmen**.

Der Kurs findet an **zehn Freitagen** vom 10.10.2025 – 19.12.2025 von 19:00 – 19:45 Uhr im Miltenberger Hallenbad statt.

Kosten: 75 €

Weitere Informationen und **Anmeldung** über unsere Homepage:
<https://freudenberg-baden.dlrg.de>

MUSIKVEREIN STADTKAPELLE FREUDENBERG E.V.

Stadtkapelle spielt am autofreien Sonntag im Kloster Bronnbach Autofreier Sonntag – 3. August 2025; 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Genießt im Rahmen des autofreien Sonntags ein besonderes Open-Air-Konzert im historischen Ambiente!

Die Stadtkapelle Freudenberg lädt herzlich ein zu einem zweistündigen Auftritt am autofreien Sonntag. Wir spielen im Kloster Bronnbach mit böhmisch, bayerischem Rhythmus und guter Laune auf.

Bis zum Kloster Bronnbach ist es auch möglich, mit dem Auto anzureisen.

Natürlich kann das Kloster und unser Blasmusik-Konzert auch einfach nur ein Zwischenstopp auf der gemütlichen Radtour durch das Taubertal sein.

Also auf die Räder & ab nach Bronnbach.

Wir haben gute Laune, Blasmusik und Fans schon dabei – wir freuen uns auf euch!

Euer Musikverein-Stadtkapelle Freudenberg e.V.



**STADTKAPELLE
FREUDENBERG**

Live!

**AUToFREIER
SONNTAG
KLOSTER BRONNBACH
3. AUGUST 2025
15:00 UHR**

Genießen Sie ein besonderes Open-Air-
Konzert im historischen Ambiente!

KLOSTER BRONNBACH



Foto: M. Dick

mainmetall
Bad Heizung Dach

Wir brauchen neue Energie. Deine zum Beispiel.

Wir bilden aus (m/w/d):

**Kaufleute für Groß- und
Außenhandelsmanagement**

Kaufleute für Büromanagement

Fachinformatiker

Fachlageristen

Fachkräfte für Lagerlogistik

Berufskraftfahrer

Wir bieten auch:

Duale und FH-Studiengänge

Praktika

Offene Fragen beantwortet dir gerne **unser
Ausbildungsteam** unter **09371 - 509 422**.

Mainmetall Großhandelsges. m. b. H.
Miltenerberger Straße 18 - 20 | 63927 Bürgstadt
[mainmetall.de/karriere](https://www.mainmetall.de/karriere)

Infos und
Bewerbung:
[mainmetall.de/
karriere](https://www.mainmetall.de/karriere)



@mainmetall_karriere
#maintraumjob

- Anzeige -